

conrad:berlin.berlin

richtig gemalt!

intraview:



Fragen,

die noch niemand gestellt hat, aber schon beantwortet sein müssen:

conrad, das Deckengemälde erinnert sehr an eine barocke Residenz...

...in Berlin-Schöneberg, Hinterhof, rechts. Aber mit 3,20m Raumhöhe.

Ich habe Barock schon immer geliebt, und kürzlich hat die Wissenschaft festgestellt, dass dieser Stil glücklich macht. Lassen Sie sich am 18.02 2018 um 18.02 h überraschen.

conrad, was steckt hinter dem Slogan "richtig gemalt!"?

Also, wenn man Werbung in eigener Sache macht, und erwähnt, dass man in Öl malt, blickt

man oft in ein Gesicht voller Skepsis und mildem Mitleid. Wenn dann aber die ersten Schnappschüsse von meinen Werken im Auge des Berachters ankommen, kommt häufig als Reaktion: Ach so, da kann man ja richtig was erkennen, richtig gemalt! Das ist ja wunderschön....oft folgt dann Rührung. Ein Betrachter meinte sogar, er gehe durch meine Bilderwelt auf Reisen, und blieb dabei eine halbe Stunde völlig still.

In welchem Stil malen Sie?

Ich habe einen eigenständigen Malstil entwickelt, der entfernt an den Phantastischen Realismus erinnert. In der Symbolik greife ich aber auf uralte Traditionen zurück. Zudem bin ich in der deutschen Kunstgeschichte tief verwurzelt. Ich möchte durch meine Gemälde verstanden werden.

Wenn also kein Malerei-Stil, was verbirgt sich hinter Ihrem Begriff "Transzendente Tafelbilder"?

Dahinter verbergen sich einige große und viele, viele kleine Wunder. Erstmals gehorchen die Werke nicht immer dem üblichen Raum-Zeit-Kontinuum; Themen werden zeitlich vorweggenommen, oder plazieren sich so, dass ihre spätere Wichtigkeit zunächst verborgen bleibt. Im Falle von Analytischen Portraits werden die Gemälde als Erweiterung der Persönlichkeit oder intime Innenschau erlebt. Ich male aus dem Herzen.

conrad, warum kommt in Ihrer www-adresse Berlin gleich doppelt vor?

Das ist ein kleiner Dank an meine wunderbare Stadt, die mir bisher zwei Mal das Leben gerettet hat. Wie genau, dazu durchschauen Sie bitte meine Gemälde.

conrad, Sie haben 1991 an der Hochschule der Künste Berlin Ihr Diplom gemacht, sind aber als Kunstmaler bisher nicht in Erscheinung getreten ?

Aus dieser Perspektive kommen ich buchstäblich aus dem Nichts – 2012 stand ich ja auch davor. Das Diplom ist in Kommunikationswissenschaft! Die vergangenen Jahrzehnte waren ausgedehnte Lehr-,Pilger-,und Wanderjahre. Dann folgte eine schwere familiäre Prüfung.

Der.Frieder.Kahlow?

Genau. Diese "Prüfung" traf mich nicht schlagartig, sondern stellte die Eskalation eines 35 Jahre währenden familiären Ausnahmezustands dar. Ich zog die Notbremse selbst. Durch eine versöhnliche Kombination aus Schulmedizin und Spiritualität entfaltete sich mein Leben 2.0....voller Dinge, die ich längst aufgegeben hatte. Mit dem Bewußtseinswandel vom Versager hin zum Kämpfer. Mit meiner Bilder-Geschichte möchte ich Menschen Mut machen die sich in einer ähnlichen Herausforderung wie ich damals befinden.

(d:b)